

Nehmen Sie mit uns Kurs auf Ihre Zukunft!

Mit Swiss Life Synchro kombinieren Sie die Sicherheit einer konventionellen Altersvorsorge mit den Chancen auf Kursgewinne,

- mit wertvoller Bruttoprämiengarantie,
- mit attraktiven Renditechancen,
- sicheres, lebenslanges Einkommen ab Rentenbeginn,
- mit garantiertem Versicherungsschutz,
- auf Wunsch mit Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung,
- und weiteren Vorteilen.

Ganz individuell auf Ihre Wünsche und Ihren Bedarf abgestimmt.

Bereits ab 30 Euro monatlichem Aufwand können Sie Ihre Vorsorge starten.

1 Wie funktioniert Swiss Life Synchro?

Swiss Life Synchro ist eine fondsgebundene Direktversicherung und bietet Ihnen eine wertvolle Garantie: Die für die Hauptversicherung gezahlten Prämien werden zum Ende der Aufschubdauer von Swiss Life gewährleistet (Bruttoprämiengarantie).

Ihre entrichtete Hauptversicherungsprämie wird in einen Garantieteil und einen Investteil aufgeteilt:

Der Garantieteil dient zur Sicherstellung der Bruttoprämiengarantie. Die entsprechende Garantieprämie wird wie bei einer konventionellen Rentenversicherung im gebundenen Vermögen von Swiss Life angelegt.

Der Investteil stellt die Ertragskomponente dieses Produkts dar. Er entsteht durch die Anlage der Investprämie und von Überschüssen in die von Ihnen gewählten Fonds oder Strategien.

Die folgenden Abschnitte beschreiben ausschließlich den Investteil.

2 Select: Anlage mit individuellen Renditechancen

Mit Ihren Investprämien investieren Sie in ausgesuchte Investmentfonds führender Kapitalanlagegesellschaften. Sie bestimmen Ihre Ertragschancen selbst - ganz nach Ihrer Risikoneigung.

Hinweis:

Als Versicherungsnehmer tragen Sie das Risiko der Wertentwicklung der Fonds.

Werden Sie Ihr eigener Fondsstrategie mit Select!

Aus einem breiten Angebot von mehr als 40 bewährten und prosperierenden Investmentfonds (vgl. Fondsübersicht) können Sie Ihre persönliche Anlagestrategie **Select** definieren - mit bis zu 5 Fonds gleichzeitig.

Suchen Sie sich Ihre Favoriten aus, wobei in jeden der Fonds mindestens 20 % der Investprämie fließen.

3 Alternativ: Wählen Sie eine der komfortablen Anlagestrategien für Ihren Investteil

Unsere Kapitalanlage-Experten haben für Sie Anlagestrategien vielfach ausgezeichnete Fonds nach unterschiedlichen Risikoklassen ausgewählt und zusammengestellt. Die Zusammensetzung der einzelnen Strategien können Sie der Fondsübersicht entnehmen. Wählen Sie eine unserer 6 Anlagestrategien vom gemäßigten bis zum hohen Risiko:

3.1 *BALANCED 11 - gemäßigtes Risiko*

Sie möchten eine attraktive Rendite bei überschaubarem Anlagerisiko erzielen. Trotzdem ist Ihnen bewusst, dass die Schwankungen an den Börsen auch zu einer Verringerung Ihres eingesetzten Kapitals führen können.

Bei wachsender Weltwirtschaft, profitieren Sie insbesondere durch Ihr Investment in weltweit anlegende Aktienfonds. Ihre Anlage in Rentenfonds wirkt sich auch in Zeiten fallender Aktienkurse stabilisierend aus. Ein internationaler Mischfonds ergänzt die Strategie und diversifiziert Ihr Risiko zusätzlich. Ihre Investmentprämie wird zu ca. 40 % in Aktien, zu ca. 20 % in Mischfonds- und zu ca. 40 % in Renten angelegt.

Diese Strategie eignet sich für Anleger, die sich eine attraktive und solide Rendite bei relativer Sicherheit für die Investprämien wünschen.

3.2 *CHANCE 06 - mittleres Risiko*

Sie haben das Ziel, an den höheren Gewinnchancen der Aktienmärkte teilzuhaben. Darum legen Sie Ihren Anlageschwerpunkt auf erstklassige Aktienfonds. Durch die Beteiligung eines renommierten internationalen Rentenfonds (ca. 25 %) schränken Sie Ihr Anlagerisiko ein.

Überwiegend investieren Sie mit den Investprämien in Aktienfonds, die ein langfristiges Kapitalwachstum

zum Ziel haben. Sie konzentrieren sich dabei größtenteils auf Standardwerte. Der geographische Schwerpunkt liegt mit ca. 45 % der Investprämien in europäischen Aktienfonds. Um das regionale Anlagerisiko zu streuen, sind Sie zu ca. 30 % in internationale Aktienfonds investiert.

Diese Strategie eignet sich für gewinnorientierte Anleger, die ihr Kapitalanlagerisiko begrenzen wollen.

3.3 GROWTH 06 - hohes Risiko

Sie sind entschlossen höhere Gewinnchancen zu nutzen. Da Sie ausschließlich in Aktienfonds anlegen, nehmen Sie dafür ein erhöhtes Risiko in Kauf. Höhere Kursschwankungen beunruhigen Sie im Hinblick auf die langfristige Anlage nicht.

Ihr Portfolio ist international ausgerichtet. Ihre Schwerpunkte setzen Sie auf internationale (ca. 20 %), europäische (ca. 30 %) und amerikanische (ca. 20 %) Aktienfonds erster Güte. Mit der Beimischung eines weltweit anlegenden Schwellenlandfonds sowie eines Technologiefonds (je ca. 15 %) wird die offensive Ausrichtung der Strategie unterstrichen.

Diese Strategie eignet sich für Anleger mit hoher Risikobereitschaft, die bei einer globalen Risikostreuung am Wachstum der Weltmärkte teilhaben möchten.

3.4 NATURA - hohes Risiko

Sie möchten an den Chancen der Finanzmärkte in hohem Maß teilhaben und legen gleichzeitig besonderen Wert auf die ethische und ökologische Verträglichkeit Ihrer Investition.

Basis Ihres Portfolios ist ein ökologischer Mischfonds (ca. 40 %), der je nach Börsenlage in Renten oder Aktien investiert. Darauf aufbauend beruht Ihr Engagement auf 2 renommierten, internationalen Aktienfonds (je ca. 20 %). Die Beimischung eines alternativen Energiefonds (ca. 20 %) rundet die Strategie ab und stellt die hohe Chancenorientierung sicher.

Diese Strategie eignet sich für Sie, wenn Sie über eine erhöhte Risikobereitschaft verfügen und Ihre Anlage international streuen wollen. Ethische und ökologische Grundsätze sollen bei der Wahl der Anlagetitel besonders berücksichtigt werden.

3.5 TOP VERMÖGENSVERWALTER - mittleres Risiko

Sie möchten an den Chancen der Aktienmärkte in hohem Maße teilhaben und flexibel auf die Situationen an den internationalen Kapitalmärkten reagieren.

Basis Ihres Portfolios sind Mischfonds, die überwiegend in Aktien- und Rentenwerten investiert sind. Je nach Marktsituation werden die Aktien- bzw. Rentenanteile im Fonds angepasst, um eine optimale Gesamtrendite zu erreichen. Dadurch können Sie von steigenden Aktienkursen profitieren. In negativen Börsenzeiten verfolgen die Fondsmanager das Ziel, durch eine Erhöhung des Rentenanteils das vorhandene Kapital zu sichern und die Risiken von Kursverlusten zu begrenzen.

Diese Strategie eignet sich für Sie, wenn Sie in eine international aufgestellte Anlagestrategie investieren möchten. Gleichzeitig ist Ihnen eine zu 100 % auf Aktien basierende Strategie zu riskant, da Sie Wert auf eine Risikobegrenzung legen.

3.6 SACHWERTE - mittleres Risiko

Sie möchten an den Chancen der Kapitalmärkte teilhaben und gleichzeitig flexibel auf die unterschiedliche Intensität der Geldentwertung reagieren können.

Kern Ihres Investments sind zwei Mischfonds, die langfristiges Kapitalwachstum zum Ziel haben und flexibel an die Inflations- und Konjunktorentwicklung angepasst werden. Durch die Beimischung von zwei Aktienfonds mit Fokussierung auf die Rohstoffmärkte und Unternehmen der Primär- und Sekundärindustrie wird die hohe Chancenorientierung dieser Strategie sichergestellt. Ein in Schweizer Franken notierender Rentenfonds diversifiziert dabei Ihr Risiko und liefert in jeder Marktphase stabile und gleichmäßige Erträge.

Die Strategie eignet sich für Sie, wenn Sie durch eine internationale Streuung Ihrer Anlage langfristiges Kapitalwachstum anstreben und dabei die verschiedenen Inflationsszenarien berücksichtigen wollen.

3.7 GARANTIEFONDSKONZEPT - gemäßigt Risiko

Sie möchten an den Gewinnmöglichkeiten der Börse teilhaben. Trotzdem steht bei Ihnen die Sicherheit Ihrer Investprämien im Vordergrund. Sie wissen, dass Ihre Investmentprämie dafür langfristig ausge-

richtet sein muss. Dann ist das Garantiefondskonzept genau das Richtige für Sie.

Bei steigenden Börsenkursen investieren Sie in ein breit gestreutes internationales Aktienportfolio. Fallen die Kurse, so möchten Sie, dass Ihre Investprämien in sichere Zinspapiere investiert werden. DWS Investment S.A. Luxemburg garantiert Ihnen dabei den einmal an einem der Höchststandstichtage erreichten Fondskurs zum Ablaufzeitpunkt des Fonds.

Diese Strategie eignet sich für Anleger mit geringer Risikoneigung. Die Erhaltung der Investprämien hat gegenüber der Renditezielung über die Aktienmärkte Priorität.

3.8 Swiss Life Index Funds - Income

Sie zielen auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Rendite und Anlagerisiko ab und möchten Ihre Investprämien in einem Vermögensverwaltungskonzept anlegen, bei dem in kostengünstige börsengehandelte Indexfonds (ETFs = Exchange Traded Funds) investiert wird.

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivative Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds „Income“ legt mindestens 51 % seiner Nettovermögenswerte in festverzinsliche oder ähnliche Wertpapiere an.

Die Strategie eignet sich für Anleger, welche Kapital mit einem niedrigen bis moderaten Risiko-/Renditepotenzial bilden möchten.

3.9 Swiss Life Index Funds - Balance

Sie nehmen für eine höhere Rendite ein höheres Anlagerisiko bewusst in Kauf und möchten Ihre Investprämien in einem Vermögensverwaltungskonzept anlegen, bei dem in kostengünstige börsengehandelte Indexfonds (ETFs = Exchange Traded Funds) investiert wird.

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivative Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zugrunde liegen. Der Teilfonds

„Balance“ legt mindestens 30 und höchstens 60 % seiner Nettovermögenswerte in Aktien oder ähnliche Wertpapiere an.

Diese Strategie eignet sich für Anleger, welche Kapital mit einem moderaten Risiko-/Renditepotenzial bilden möchten.

3.10 Swiss Life Index Funds - Dynamic

Um Gewinnchancen vollumfänglich zu nutzen, sind Sie immer zu mindestens 51 % in Aktien oder ähnlichen Wertpapieren investiert. Gleichzeitig möchten Sie Ihre Investprämien in einem Vermögensverwaltungskonzept anlegen, bei dem in kostengünstige börsengehandelte Indexfonds (ETFs = Exchange Traded Funds) investiert wird.

Ziel des Fonds ist es, auf mittel- bis langfristige Sicht eine optimale Anlagerendite zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds seine Vermögenswerte breit gestreut zu mindestens zwei Drittel in andere Fonds und/oder in derivative Finanzinstrumente, denen Wertpapier-Indizes zu Grunde liegen. Der Teilfonds „Dynamic“ legt mindestens 51 % seiner Nettovermögenswerte in Aktien oder ähnliche Wertpapiere an.

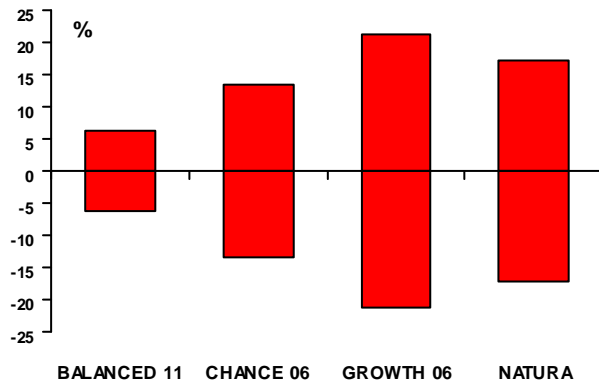
Diese Strategie eignet sich für Anleger, die bereits Erfahrung mit schwankungsreichen Anlagevehikeln gesammelt haben und ein höheres Risiko eingehen möchten, um ihre Anlagerendite zu maximieren.

4 Chancen und Risiken

Alle Anlagestrategien (Fonds) bieten Ihnen die Möglichkeit, über einen längeren Zeitraum überdurchschnittliche Gewinne zu erzielen. Sie nehmen mit Ihren Investprämien an der Wertentwicklung der von Ihnen gewählten Anlagestrategie (Fonds) unmittelbar teil. Das bedeutet für Sie, dass Sie sowohl an den Gewinnen als auch den Verlusten direkt partizipieren. Je nach Anlagestrategie (Fonds) gibt es unterschiedliche Risiken. Diese können z. B. in den Schwankungen der Renten- und Aktienmärkte, der Wechselkurse oder der eingeschränkten Veräußerbarkeit der Fondsanteile liegen. In Extremfällen kann das auch eine Aufzehrung Ihres Kapitaleinsatzes bedeuten (Totalverlust).

Eine Maßzahl für das Risiko ist die Schwankungsbreite des Fondskurses (Volatilität). Die nachstehende Grafik zeigt Ihnen deutlich die Chancen und Risiken ausgewählter Anlagestrategien.

Volatilitäten der letzten 3 Jahre (Stand 5.2010)



Von den Vergangenheitswerten kann nicht auf die zukünftige Entwicklung der Anlagestrategien geschlossen werden.

Die Anlagen in den einzelnen Fonds sind in unterschiedlichen Währungen notiert. Daraus ergibt sich ein von Ihnen zu tragendes Währungsrisiko, das sich auch positiv auswirken kann.

5 Die Flexibilität

5.1 Switch & Shift

Mit Swiss Life Synchro müssen Sie sich nicht festlegen. Sie können Ihre Anlagestrategie laufend überprüfen und anpassen. Bis zu 3 Anlagestrategie- bzw. Fondswechsel können Sie pro Jahr kostenfrei vornehmen; jeden weiteren Wechsel gegen eine Gebühr von 25 Euro.

Hierbei unterscheiden wir den

- Prämienswitch und den
- Vermögensshift.

Beim (Prämien-)Switch wollen Sie nur Ihre zukünftigen Investprämien in eine andere Anlagestrategie/Fonds investieren.

Beim (Vermögens-)Shift wollen Sie Ihre bestehenden Fondsanteile in eine andere Anlagestrategie bzw. einen anderen Fonds investieren.

5.2 Anpassung an Ihren individuellen Bedarf

Flexibilität nicht nur in der Anlage und bei Rentenbeginn: Vereinbaren Sie die Nachversicherungsgarantie für Ihre Versicherung. Damit können Sie bei Heirat, Scheidung, Geburt oder Adoption eines Kindes, bei Darlehensaufnahme für die selbst genutzte

Immobilie oder den gewerblichen Bereich, bei einem Karrieresprung sowie bei Reduzierung von Versorgungsansprüchen der gesetzlichen Rentenversicherung und vergleichbarer Versorgungssysteme die versicherten Leistungen unabhängig voneinander ohne erneute Gesundheitsprüfung um insgesamt bis zu 100 % der ursprünglichen Versicherungsleistungen erhöhen. Einzelheiten finden Sie in den Allgemeinen Bedingungen zur Hauptversicherung.

5.3 Größere Sicherheit zu Rentenbeginn

Sofern Sie 5 Jahre vor Rentenbeginn nicht ausschließlich das Garantiefondskonzept gewählt haben, schreiben wir Sie an, um mit Ihnen ein optimiertes Ablaufmanagement zu besprechen. Ziel ist es, vorhandenes Fondsguthaben zu sichern und ggf. die Investprämien in Fonds mit geringerer Schwankung zu investieren.

5.4 Inanspruchnahme der vorzeitigen Altersrente

Ab dem 62. Lebensjahr haben sie die Möglichkeit, Ihre Rente monatlich bis zum vereinbarten Rentenbeginn vorzeitig abzurufen (Flexibilitätsphase).

5.5 Steigende Vorsorge durch Dynamik

Ihre Versorgung sollte sich an steigende Preise anpassen können. Deshalb ist es zweckmäßig eine Dynamik zu vereinbaren. Die Prämien werden dann jährlich nach Ihrer Festlegung (bis 4 % der Beitragsbemessungsgrenze der allgemeinen Rentenversicherung oder bis zur Summe aus 1.800 Euro und 4 % der Beitragsbemessungsgrenze der allgemeinen Rentenversicherung) erhöht. Durch die Prämiensteigerung steigen sämtliche Versicherungsleistungen (Volldynamik).

6 Versicherungsleistungen

In der Aufschubphase, also vom Vertragsbeginn bis zum vereinbarten Rentenbeginn, werden die Investprämien in die von Ihnen ausgewählten Strategien oder Fonds investiert.

6.1 Leistungen zum Rentenbeginn

Zum Ende der Aufschubphase erhalten Sie eine lebenslang garantierte Rentenzahlung. Für die Rentenzahlung besteht eine Option auf Kapitalauszahlung.

Zum Rentenbeginn wird der Wert des Investteils in das gebundene Vermögen von Swiss Life übertragen.

Im Versicherungsschein nennen wir Ihnen einen Rentenfaktor pro 10.000 Euro Gesamtguthaben. Für den Garantieteil kommt dieser immer zu 100 % zur Anwendung. Für den Investteil gilt dieser so lange, wie sich an den Rechnungsgrundlagen für sofort beginnende Renten (u. a. Rechnungszins und Lebenserwartung, entsprechend der bei Vertragsbeginn zugrunde liegenden Sterbetafel der DAV) nichts verändert. Verändern sich die Rechnungsgrundlagen, haben wir das Recht, den Rentenfaktor für den Investteil entsprechend anzupassen. Sollten sich die Rechnungsgrundlagen zu Ihren Ungunsten verändern, garantieren wir Ihnen mindestens 85 % des im Versicherungsschein genannten Rentenfaktors.

Wir geben den Rentenfaktor auf das Gesamtguthaben zum vereinbarten Verrentungstermin. Die Höhe des Gesamtguthabens kann nicht garantiert werden, da es u. a. von der Wertentwicklung der Strategien (Fonds) abhängig ist. Es werden jedoch mindestens die Hauptversicherungsprämien gewährleistet. Die Auswirkungen unterschiedlicher Gesamtguthaben zeigt folgendes Beispiel mit Rentenfaktor 506,40 und monatlicher Rentenzahlungsweise.

a) Gesamtguthaben = 146.405 Euro

Monatsrente	=	$\frac{\text{Gesamtguthaben}}{10.000}$	x	$\frac{\text{Rentenfaktor}}{12}$	+	Überschussrente
	=	14,6405	x	42,20		
	=	617,83 Euro			+	Überschussrente

b) Gesamtguthaben = 262.741 Euro

Monatsrente	=	$\frac{\text{Gesamtguthaben}}{10.000}$	x	$\frac{\text{Rentenfaktor}}{12}$	+	Überschussrente
	=	26,2741	x	42,20		
	=	1.108,77 Euro			+	Überschussrente

Danach ergibt sich eine Monatsrente von

- a) 617,83 Euro oder
- b) 1.108,77 Euro.

Bei veränderten Rechnungsgrundlagen können wegen der 85- bzw. 100-prozentigen Garantie des Rentenfaktors 2 unterschiedliche Faktoren für den Invest- bzw. Garantieteil entstehen. In diesen Fällen wird die Rente jeweils für den Garantie- bzw. Investteil getrennt berechnet und zusammen gezahlt.

6.2 Hinterbliebenenversorgung vor Rentenbeginn

Im Todesfall leisten wir die Hauptversicherungsprämien zuzüglich des Fondsguthabenzuwachses. Es werden die tatsächlich für die Hauptversicherung einbezahlten Prämien und - falls das Fondsguthaben höher ist als die Summe der Investprämien - der übersteigende Teil in Form einer sofort beginnenden lebenslangen Hinterbliebenenrente nach den dann gültigen Rechnungsgrundlagen an bezugsberechtigten Personen ausgezahlt.

Sind keine bezugsberechtigten Personen im Sinne der Versicherungsbedingungen vorhanden, kann nur ein Sterbegeld im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten von derzeit 7.669 Euro gezahlt werden.

6.3 Hinterbliebenenversorgung nach Rentenbeginn

Nach Rentenbeginn besteht die Hinterbliebenenversorgung in der Weiterzahlung der Renten während der Rentengarantiezeit. Laufende Renten bezahlen wir lebenslang, mindestens aber für eine von Ihnen gewünschte Rentengarantiezeit, sofern berechnete Hinterbliebene im Sinne der Versicherungsbedingungen noch leben. Die Rentengarantiezeit kann mit einer Dauer ab 5 Jahren - oder mit 0 Jahren (zugunsten einer höheren Rente) - vereinbart werden.

7 Versorgung bei Berufsunfähigkeit

Im Rahmen unserer ganzheitlichen Versorgungsphilosophie (Personal-Risk-Management) ist es für uns selbstverständlich, Ihnen diesen wichtigen Baustein anzubieten:

Unsere bewährte und ausgezeichnete Berufsunfähigkeitsrente können Sie ganz nach Ihrem Bedarf

(bis zu 300 % der Prämiensumme der Hauptversicherung) vereinbaren.

Wenn Sie eine Berufsunfähigkeitsrente vereinbaren, ist die Prämienbefreiung bei Berufsunfähigkeit automatisch mit eingeschlossen. Dadurch kann die Wertstabilität Ihrer Altersversorgung auch bei Berufsunfähigkeit sichergestellt werden.

Auch ohne Absicherung einer Berufsunfähigkeitsrente können Sie vereinbaren, dass Sie während der Dauer der Berufsunfähigkeit entsprechend den Bedingungen keine Prämien mehr zahlen müssen (Prämienbefreiung bei Berufsunfähigkeit).

8 Weitere Vorteile

8.1 Verzicht auf einen Ausgabeaufschlag

Zur Deckung von Vertriebskosten werden bei einer Direktinvestition in Fonds von den Fondsgesellschaften üblicherweise Ausgabeaufschläge verlangt. Swiss Life verzichtet auf einen Ausgabeaufschlag. Die Fondsausschüttungen legen wir für Sie automatisch kostenfrei wieder an.

8.2 Günstiger Einkauf durch regelmäßige Investition

Bei regelmäßiger Prämienzahlung nutzen Sie automatisch den so genannten „Cost-Average-Effekt“. Bei steigenden Börsenkursen werden weniger Anteile erworben, bei fallenden Börsenkursen mehr. Ihr Vorteil: Sie erwerben bei regelmäßiger Prämienzahlung die Anteile im Zeitverlauf zu einem niedrigeren Durchschnittspreis als bei regelmäßigem Kauf einer festen Anzahl von Anteilen.

Beispiel:

Regelmäßiger Kauf einer festen Anteilanzahl:

Monat	Ankauf von Anteilen	Anteilpreis in Euro	Anteilpreis gesamt
1	2	50	100
2	2	50	100
3	2	25	50
4	2	50	100
5	2	100	200
6	2	50	100
Summe	12		650

Durchschnittlicher Anteilpreis: $650 : 12 = 54,16$ Euro

Regelmäßige Anlage eines festen Betrags:

Monat	Monatliche Einzahlung	Anteilpreis in Euro	erworbene Anteile
1	100	50	2
2	100	50	2
3	100	25	4
4	100	50	2
5	100	100	1
6	100	50	2
Summe	600		13

Durchschnittlicher Anteilpreis: $600 : 13 = 46,15$ Euro

8.3 Steuerliche Vorteile

Der von Ihnen gewählte Tarif entspricht den Anforderungen des § 3 Nr. 63 Einkommensteuergesetz (EStG).

Die Prämien zu dieser Direktversicherung können gemäß § 3 Nr. 63 EStG bis zu einer Höhe von 4 % der Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung als steuerfreie Einnahmen behandelt werden. Sofern die Zusage nach dem 31.12.2004 erteilt wurde und zusätzlich keine nach § 40b EStG pauschal zu versteuernde kapitalgedeckte Versorgung besteht, können zuzüglich 1.800 Euro berücksichtigt werden.

Sämtliche Leistungen (Rentenleistungen wie auch Kapitalauszahlungen) sind gemäß § 22 Nr. 5 EStG einkommensteuerpflichtig.

8.4 Aktuelle Fondspreise

Sie können sich über die Entwicklung der Fonds bei Ihrem Vermittler, unseren Geschäftsstellen aber auch in allen führenden Tageszeitungen oder auch im Internet unter www.swisslife.de informieren.

Sie erhalten jährlich eine schriftliche Wertmitteilung über das Fondsguthaben. Änderungen bei den Fonds können wir nicht beeinflussen.

9 Ihre Partner bei Swiss Life Synchro

Profitieren Sie vom Know-how führender Kapitalanlagegesellschaften:

- Allianz Global Investors
- AmegaGerling Investment GmbH

- Axxion S.A.
- Baring Asset Management
- BlackRock Global Funds (BGF)
- C-QUADRAT Kapitalanlage AG
- Carmignac Gestion
- Comgest S.A.
- DJE Investment S.A.
- DWS Investments
- ETHENEA Independent Investors S.A.
- Fidelity Investments
- FRANKFURT-TRUST Investment Gesellschaft mbH
- Franklin Templeton Investment
- HANSAINVEST
- Invesco Asset Management
- J.P. Morgan Asset Management

- LBB-Invest
- LRI Invest S.A.
- M&G International Investments
- Ökoworld Lux S.A.
- Pioneer Investments
- Sarasin Investment
- Sauren Fonds-Selector SICAV
- SEB Asset Management S.A. LUX
- Swiss Life Funds AG
- UBS AG
- Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Nähere Informationen zu den Kapitalanlagegesellschaften können Sie der Fondsübersicht oder unserer Website www.swisslife.de/fondsinformationen entnehmen.